

## Publikationen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Instituts

Simone Zupfer: Lebensgier und Todessehnsucht. Sinngebungskonzepte im Roman *Der Flüchtling* von Max Herrmann-Neiße. In: Expressionismus. 12. 2020. [Erscheint 2020].

Simone Zupfer: Paul Adler – Vermittlungsstrategien der Avantgarde. In: Annette Teufel (Hg.): Paul Adler (Wieder-)Entdecken. Dresden. [Erscheint 2020].

Sibylle Schönborn: „Freunde, in alle Welt zerstreut, denken an Sie.“ Zu einer digitalen Edition der Briefe an Max Herrmann-Neiße ins Londoner Exil. In: Exilforschung. Ein internationales Jahrbuch. Archive und Museen des Exils. Hg. von Sylvia Asmus, Doerte Bischoff und Burca Dogramaci. 37. 2019. S. 199-221.

Fabian Wilhelmi: „Das Buch, in dem ich las, wird stumm und blind“. Die Rundfunkbeiträge Max-Herrmann-Neißes und die Entstehung des Hörspiels in der Weimarer Republik. In: Schenk, Klaus/Zeisberger; Ingold (Hrsg.): Literarisches Hören. Geschichte, Vermittlung, Praxis. Kiel 2019. S. 14-35.

Fabian Wilhelmi: Ästhetische Freiheiten und finanzielle Abhängigkeiten. Das Verhältnis zwischen Max Herrmann-Neiße und Fritz Walther Bischoff. In: Gregor Ackermann/Walter Delabar (Hg.): Eine gefährliche Strasse. Mediale Produktionen, Revolutionen und Diskussionen im frühen 20. Jahrhundert. Bielefeld 2018. S. 275-287.

Simone Zupfer: „Diese linken Querköpfe fallen mir nachgerade auf die Nerven.“ Max Herrmann-Neiße und die Rezeption Ernst Tollers im Spätexpressionismus. In: „... und doch nicht für die Zeit geschrieben“. Zur Rezeption Ernst Tollers: Person und Werk im Kontext. Würzburg 2018. S. 145-160.

Sibylle Schönborn: Von einer Literatur des Leidens und der Menschlichkeit: Juden, jüdische Autorschaft und Judentum in der literarischen Kritik bei Max Herrmann-Neiße. In: Yearbook for European Jewish Literature Studies. Jahrbuch für europäisch-jüdische Literaturstudien. Hg. von Alfred Bodenheimer, Vivian Liska. 4. 2017. S. 139-157.

Sibylle Schönborn: Selbstreflexion und Poetik der Kritik und des Feuilletons am Beispiel der Kritiken und Essays Max Herrmann-Neißes. In: Hildegard Kernmayer/Simone Jung (Hg.): Feuilleton. Schreiben an der Schnittstelle zwischen Journalismus und Literatur. Bielefeld 2017. S. 181-196.

Sibylle Schönborn: Verstehende Kritik des „Lieben- und Bewundernkönnens“ – Überlegungen zu Theorie und Praxis einer Gattung am Beispiel der Literaturkritik Max Herrmann-Neißes. In: Convivium. Germanistisches Jahrbuch Polen 2016. S. 151-164.

Beata Giblak: Die Rolle der regionalen Literatur in der Fremdsprachendidaktik einer Hochschule. Beispiel: Max Herrmann-Neiße. In: Mariusz Kamiński u.a. (Hg.): European Transfer of Culture in Literature, Language and Foreign Language Teaching: A Monograph Celebrating Academic Cooperation between Nysa and Lviv. Nysa 2015. S. 197-204.

Beata Giblak/Madlen Kazmierczak: Projektvorstellung: Kritisch-kommentierte Edition der Schriften Max Herrmann-Neißes in Einzelbänden. In: Rafał Biskup (Hg.): Schlesien – Grenzliterarisch. Studien zu deutsch-polnischen Kulturtransferprozessen. Leipzig 2015. S. 347-355.

Sibylle Schönborn: Bildungsroman eines mitteleuropäischen Judentums als Kontrafaktur von Gustav Freytags „Soll und Haben“ – Zu Arthur Silbergleits unpubliziertem Roman „Der Leuchter“. In: Rafał Biskup (Hg.): Gustav Freytag 1816-1895. Leben – Werk – Grenze. Leipzig 2015. S. 80-97.

Beata Giblak: Uniwersytet Wrocławski we wspomnieniach Maxa Herrmanna-Neißego/Wrocław University remembered by Max Herrmann-Neiße. In: Jan Harasimowicz (Hg.): Księga Pamiątkowa Jubileuszu 200-lecia Uniwersytetu we Wrocławiu/Commemorative Book for the 200th Anniversary of the Establishment of the State University in Wrocław. Volume IV. Uniwersytet Wrocławski w kulturze europejskiej XIX i XX wieku. Materiały Międzynarodowej Konferencji Naukowej. Wrocław 4-7 października 2011 r./Wrocław University in the European Culture of the 19th and 20th Centuries. Papers from the International Scientific Conference. Wrocław 4-7 October 2011. Wrocław 2015. S. 167-173.

Simone Zupfer: Die Görlitzer Zeitschrift *Die Lebenden*. Später Expressionismus in Schlesien? In: Expressionismus. 1. 2015. S. 64-70.

Beata Giblak: Kerr Alfred [Eintrag im Biographischen Wörterbuch]. In: Zbigniew Szczerbik/Zdzisław Włodarczyk (Hg.): Wieluński Słownik Biograficzny. Tom 1 i 2. Wieluń 2014. S. 195-196.

Beata Giblak: Im Banne Alfred Kerrs. Max Herrmann-Neißes erste Versuche mit der Literaturkritik. Die unbekanntenen Rezensionen in der Breslauer Zeitung (1909-1914). In: Sibylle Schönborn (Hg.): Exzentrische Moderne. Max Herrmann-Neiße (1886-1941). Jahrbuch für Internationale Germanistik. Reihe A – Band 111. Bern 2013. S. 109-125.

Beata Giblak: Cieleśność i choroba u Maxa Herrmanna-Neißego jako aspekt duchowości poety. [Körper und Krankheit im Werk von Max Herrmann-Neiße]. In: Antoni Barciak (Hg.): Zdrowie i choroba. Wpływ jakości życia na kulturę w Europie Środkowej. Seria Naukowa Kultura Europy Środkowej. Tom XVI. Katowice/Zabrze 2013. S. 376-382.

Beata Giblak: Das polarisierte Heimatbild in Max Herrmann-Neißes Werk. In: Alina Dittmann/Tomasz Drewniak (Hg.): Denkerische und dichterische Heimatsuche. Görlitz 2012. S. 233-256.

Sibylle Schönborn: Fahrkarte, Touristeninformation, Hotelrechnung: Max Herrmann-Neißes Foto- und Collage-Alben als Archive des Exils. In: Doerte Bischoff/Joachim Schlör (Hg.): Exilforschung. Ein internationales Jahrbuch 31. 2013. S. 268-282.

Beata Giblak: Max Herrmann-Neiße und seine „Kulturpolitik“ in schlesischen Zeitschriften zur Zeit der Weimarer Republik. In: Edward Białek/Jan Pacholski (Hg.): Schlesien erlesen. Aufsätze zur Literatur des 18. bis 21. Jahrhunderts. Festgabe für Monika Taubitz zum 75. Geburtstag. Dresden 2012. S. 183-213.

Beata Giblak/Wojciech Kunicki (Hg.): Auch in Neisse im Exil. Max Herrmann-Neiße. Leben, Werk und Wirkung (1886-1941). Leipzig 2012.

Beata Giblak: Stufen des Flanierens und der dichterische Werdegang Max Herrmann-Neißes. In: Auch in Neisse im Exil. Max Herrmann-Neiße. Leben, Werk und Wirkung (1886-1941). Leipzig 2012. S. 318-336.

Sibylle Schönborn: Max Herrmann-Neiße und das Judentum. In: Auch in Neisse im Exil. Max Herrmann-Neiße. Leben, Werk und Wirkung (1886-1941). Leipzig 2012. S. 239-256.

Beata Głbok: Wygnanie i jego ojczyzny. Max Herrmann-Neiße 1886-1941. Życie. Twórczość. Recepcja. [Der Vertriebene und seine Heimat. Max Herrmann-Neiße 1886-1941. Leben. Werk. Rezeption]. Poznań 2010. S. 444.

## Vorträge und Tagungsteilnahmen

Simone Zupfer: Carl Einstein und die Literaturkritik, Vortrag auf der Konferenz: Carl Einstein im Kontext neuer Avantgardetheorien, 12. bis 13. März 2020, Institut Moderne im Rheinland an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.

Simone Zupfer: Die Avantgarde in der Novemberrevolution: Vom Menschen zur Masse, Vortrag auf der Konferenz: Revolution! 1918-1968. XV Semana de Estudios Germánicos, 4. bis 6. März 2020, Departamento de Filología Alemana y Filología Eslava der Univesidad Complutense de Madrid.

Fabian Wilhemi/Simone Zupfer: Max Herrmann-Neiße. Digitale Edition der Kritiken und Essays, Publikationen in Zeitungen und Zeitschriften 1909–1939, Präsentation beim FuD-Communitytreffen, 9. bis 10. Mai 2019, Servicezentrum eSciences der Universität Trier.

Simone Zupfer: Die Zeitschrift Saturn: Bohème, Aufbruchspathos und Rückkehr zur Tradition? Heidelberger Expressionismus zwischen jugendlichem Aufbegehren und weltanschaulicher Mäßigung, Vortrag auf dem Kolloquium: Epochenbruch vor und nach 1918. Frieden, Krieg, Revolution, 30. Januar bis 1. Februar 2019, Mitteleuropa-Zentrum der Technischen Universität Dresden.

Simone Zupfer: Paul Adler – Vermittlungsstrategien der Avantgarde, Vortrag auf der Konferenz: Paul Adler (Wieder-)Entdecken, 27. bis 29. September 2018, Mitteleuropa-Zentrum der Technischen Universität Dresden/Literaturhaus Villa Augustin/Hellerau – Europäisches Zentrum der Künste.

Sibylle Schönborn: Vortrag „Freunde, in alle Welt zerstreut, denken an Sie.“ Zu einer digitalen Edition der Briefe an Max Herrmann-Neiße ins Londoner Exil auf der Tagung ARCHIVE UND MUSEEN DES EXILS. Jahrestagung der Gesellschaft für Exilforschung. 14. bis 15. September 2018 in der Deutschen Nationalbibliothek Frankfurt.

Fabian Wilhemi: „Die Novemberrevolution und die Politisierung von Max Herrmann-Neißes Werk.“ Vortrag auf dem XI. Internationalen Kongress der Germanisten Rumäniens. 4. Juni 2018. Universität Oradea.

Beata Giblak: Hass-Liebe in einer Kleinstadt. Der erste Satz in „Cajetan Schaltermann“ von Max Herrmann-Neisse. Vortrag auf der Tagung „Anfang – Internationale Wissenschaftliche Konferenz an der Warmia und Mazury-Universität in Olsztyn“ vom 14. bis 16. April 2016, Olsztyn, Polen.

Sibylle Schönborn: Literaturkritik im Feuilleton. Überlegungen zu Theorie und Praxis einer Gattung am Beispiel der Kritischen, kommentierten Edition der Essays und Kritiken von Max Herrmann-Neiße. Vortrag auf der Tagung „Feuilleton. Schreiben an der Schnittstelle zwischen Journalismus und Literatur“ vom 26. bis 28. November 2015, Karl-Franzens-Universität Graz.

Simone Zupfer: „Diese linken Querköpfe fallen mir nachgerade auf die Nerven.“ Max Herrmann-Neiße und die Rezeption Ernst Tollers in den Zeitschriften des

Spätexpressionismus. Vortrag auf der Tagung „... doch nicht nur für die Zeit geschrieben“. Zur Rezeption Ernst Tollers: Person und Werk im Kontext“, Internationale Tagung vom 12. bis 13. November 2015 am Institut für Germanistik der Universität Innsbruck. Veranstaltet vom Innsbrucker Zeitungsarchiv (IZA) und der Ernst-Toller-Forschungsstelle der Universität Koblenz-Landau in den Räumen des Brenner-Archivs Innsbruck.

Sibylle Schönborn: Von einer Literatur des Leidens und der Menschlichkeit: Deutsch-jüdische Autoren in der literarischen Kritik bei Max Herrmann-Neiße. Vortrag auf der Tagung „The Genre of Criticism. About Jewish and Other Diagnosticians of the Times“ des Franz Rosenzweig Minerva Research Center of German-Jewish Literature and Cultural History, 31. Mai bis 2. Juni 2015, Hebrew University of Jerusalem.

Sibylle Schönborn/Andreas Broede: Max Herrmann-Neisse oder die Geschichte einer Ausbürgerung aus Deutschland und der deutschen Literatur. Vortrag und Lesung im Rahmen der Vortragsreihe „Verehrt, verfehmt, vergessen – Mascha Kaleko, Ludwig Meidner, Max Herrmann-Neisse“ am 26. Februar 2015, Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg in Stuttgart.

Beata Giblak: „Kriegsbilder eines Pazifisten. Max Herrmann-Neisses Gesellschaftskritik in der Erzählung die Klinkerts. Vortrag auf der Tagung. „Wielka Wojna. W stulecie wybuchu“. 20. bis 22. November 2014, Universität in Lodz, Polen.

Simone Zupfer: Expressionistischer Bruderkrieg – Die Auseinandersetzung zwischen den Kreisen um die Zeitschriften *Die Aktion* und *Der Sturm*. Vortrag im Rahmenprogramm zur Ausstellung „AVANTGARDE!“ am 25. Juni 2014, Staatliche Museen zu Berlin, Kunstbibliothek und Staatsbibliothek zu Berlin.